

nahme von den 2 Johanna Auftritten und einigen Kleinigkeiten) völlig neu, und las dieses Product vor.-

26/10 Früh wieder ein Brief von Lola Burger, mit Insulten, Verdächtigungen, Beschimpfungen, Drohungen. War angeekelt. Bei Gustav, der rath ganz zu ignoriren.- Nachm. definit. Dictat des Eins. Wegs begonnen. Bei Salten. Gespräch über event. Überreichen ans Burgtheater.-

27/10 Nm. Lambri, ital. Übersetzer, Nuova Antologia etc.-

Im Rest. Gruss mit Franz Wolff, Kolloden. Naives Volk. Ahnunglos.- Leitich der mich in der dtsh. Ztg. immer maßlos beschimpft zu Kolloden nach den Leb. St. ... „Famos sind die Einakter!“ - Koll.: Ja warum schreiben Sie denn dann so.- Leitich - Achselzucken.- Mit Lindner nach Hause.

28/10 Vm. mit O. Stadt, Einkäufe.- Abd. bei Gisa, wo auch Gustav.- Mit O. zu Hause Auseinandersetzung; hervorgehend aus dem Umstand, dass ich sie gestern beim telephoniren mit Trebitsch mit den Worten „Sei nicht so neugierig“ weggewiesen.- Beschäftige mich nicht mit ihr, empfinde sie als lebensstörend etc.

29/10 Vm. mit O. auf dem Friedhof.- Gespräch.-

Nachm. dictirt.- Abd. Fanny M., FrI. Rothenstein und Leo Vanjung da.- O. sang; nicht gut.- FrI. R. sitzt in Verbitterung und Hass da; unangenehm anzuschauen.

30/10 Vm. Lambri - Ital. Übersetzungen. Schwierigkeiten. Nuova antologia, die vorläufig ohne Honorar Kakadu und eine Novelle bringen will.

Bei L. und Irene Mandl mit O.

31/10

#### November

1/11 In St. Veit bei Bahr, nach vorherigem Spazierg. über den Hakenberg.- Seine Vorlesung des „Reigen“ im B. Saal verboten.- Im „Journalistenverein“ erhob sich neulich Leitich, gab zu bedenken, ob ein Journalist, der den Reigen vorlese, nicht die Standesehre verletze - Poetzl - und Rob. Hirschfeld secundirten. Niemand trat dafür ein.- Über Wr. Zustände im allgemeinen. Charakteristikon: die Antisemiten sind straflos, unangreifbar ... die jüd. Blätter: Wir können doch einen antisem. nicht angreifen ... - Ekel Bahrs. Wenn ich 3000 Gulden sicher hätte, ging ich fort. 2000 meine Frau, 1000 ich.-

Nm. FrI. Rothenstein; weil O. sich geäußert, sie (O.) fühle ihren Hass, wenn sie da sitze ... Etc.-

Brief von Antoine, Einladung zur Premiere des Kakadu.